

Bundesarbeitsgemeinschaft



der Freien  
Wohlfahrtspflege

04.12.2012

# Erwartungen an die Bundespolitik in der 18. Legislaturperiode - Positionspapier Armut

Veröffentlichung: Dezember 2012



# Armut

Liebe Leserinnen und Leser,

Die Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege (BAGFW) formuliert für einige zentrale Felder der Gesellschaftspolitik, in denen sie über langjährige Erfahrung und Expertise verfügt, ihre Erwartungen an die Bundespolitik nach der Bundestagswahl 2013. Sie formuliert diese Erwartungen in ihrer anwaltlichen Rolle für all diejenigen, die sich nicht ausreichend selbst vertreten können.

Sie bittet die Parteien und Fraktionen um Beachtung dieser Positionierungen. Sie ist gerne bereit, dazu jederzeit in einen weiterführenden Dialog zu treten.

Sie hofft, dass möglichst viele der folgenden Punkte Eingang in Parteiprogramme, den Koalitionsvertrag und schließlich in praktisches politisches Handeln finden!

Wir freuen uns auf das Gespräch mit Ihnen!  
Dr. Gerhard Timm, Geschäftsführer der BAGFW

Erwartungen  
an die Bundespolitik  
in der 18. Legislaturperiode

**Regelbedarfe sachgerecht  
ausgestalten**

**Asylbewerberleistungsgesetz  
abschaffen**

**Grundsicherung verlässlich  
gewährleisten**

**Bildungs- und Teilhabepakete  
bedarfsgerecht ausgestalten**

**Altersarmut wirksam bekämpfen**

## Dateien

2012\_12\_04\_Positionspapier\_Armut.pdf 2 MB

[Zum Seitenanfang](#)